

Freytags, den 22. Octobr. 1728.
Unter Sr. Königl. Majest. in Preussen ic. ac. Unsers
Allergnädigsten Königs und Herrn allergnädigsten Approbation
und auf Dero specialem Befehl



No.

30.

Wochentliche Stettinische
Zur Handlung nützliche Preis-Courante der Waaren
und Wechsel-Cours,
wie auch

Frage- und Anzeigungs-Nachrichten,

Woraus zu ersehen:

Was an beweg- und unbeweglichen Gütern so wol in - als außerhalb der Stadt zu kaufen und verkauffen; Imgleichen was vor Sachen zu verlephen, zu lehnen, zu verspielen, vorkommen, verschoren, gefunden, oder gestohlen werden: Diesen werden so dann angefügt diejenigen Personen, welche entweder Geld lehnen oder auslehen wollen, Bedienung oder Arbeit suchen, oder auch selbige zu vergeben haben; Ferner eine Specification aller zu Stettin Copulierten, Geborhnen und Gestorbenen, wie auch angekommnen Fremden ic. ac. Zuletzt findet sich der Markt-hängige Preis der Wolle und des Getriebes in Vorpommern und Hinter-Pommern, und Designation der abgegangenen und angelommenen Schiffe.

1. Sachen so in Stettin zu verkauffen.

Das bereits bekannte reine Seidlicher bitter Wasser, ist wieder althier im Post-Amt recht frisch zu bekommen, die ganze Cur Portion besteht aus 3. Kruden und 3. Dosen Salz, jede Krude kostet 20. Gr. und die Dose Salz 1. Gr. 6. Pf. ist eine universal Laxans, und der Natur so viel convenabler, als es zu aller Jahres-Zeit zu gebrauchen, alles unreine und scorbutisches Wesen ohne die geringste Incommodität per Sedes ganz gelinde abführt, und den Menschen gesund macht, jedoch wird dabei denen Herren Medicis anheim gestellt, welchergestalt sie nach Bekraftenheit der stark und schwachen NATUREN, solches herrliche Wasser entweder mit Salz oder ohne Salz zu gebrauchen, vorordnen wollen.

Das Blockse Haus in der Hinterbeiner-Strasse; Imgleichen Tobias Giskens Haus auf dem Kraut-Markt belegen; Und Christian Wörpels Hude, gleichfalls am Kraut-Markt, sollen im Lobsamen Stadt-Gerichte allhier an die Meistbietende verkauft werden; Zu denen 2. ersten ist Termi-

Terminus Licationis auf bevorstehenden 2ten Novembr. angesezet; Zum letztern aber der 10. Novembr. Nachmittage um 2. Uhr anzuberahmen beliebet worden, alsdann die resp. Kässer sich einfinden und Handlung pflegen können.

Das in der grossen Oder-Straße belegene Güntersche ganz massive Vorder- und Hinter-Haus samt ein Seiten-Gebäude, ist gleichfalls Gerichtlich zu verkauffen; Wer Lust hat solches zu kaufen, wolle bey dem Herrn Post-Commissario Bleccio sich angeben und das Kauff-Präsum erfahren.

Wer bey angehender kalten Herbst-Lust und darauf folgenden Winter, zur Conservation der Gesundheit, seinem Leibe gütlich thun und den Magen vor Verkaltung präserviren will, dem wird der im hiesigen Post-Amt verhandene Ungarische Wein nochmahlen recom-mendiret; Die Bouteille vom Todaper Ausbruch à 1. Röhl., die Bouteille von dem Car-letoniger und Osener, hat zwar bisher 6. Gr. gegosten, und dieser Wein ist wegen seiner besondren Krafft das wenige Geld doppelt werth, auch leicht zu erachten, daß die Interessenten dabei nichts verdienen, um aber den Debit desto mehr zu facilitiren und den Wein im Lande befandt zu machen, sol von diesen zwey letzten Sorten das Quart ohne Bouteille nummehr vor 5. Gr. überlassen werden.

Sel. Johann Arndts wahres Christenthum nebst dem Paradies-Gärtlein, mit liberius schönen Kupffern, in 800, ist bey dem Buchdrucker Hermann Gottfried Effenbahnen zu bekom-men vor 12. Gr.

2. Sachen so außerhalb Stettin zu verkauffen.

Den 30. Octobris dieses 1728. Jahres, sollen die verstorbenen Creys-Bothen Ernst Päpkens, und seiner mit Tode gleichfalls abgegangenen Ch- Frauen hinterlassene Meubles, in Zainen, Betzen, Kupffer, Zinn ic. bestehend, zu Prenglow in dem Päpkenschen Hause, gegen baute Zahlung, dem Meistbietenden Gerichtlich zugeslagen werden. Wer demnach vergleichende Meubles zu kaufen beliebet trätet, der wolle sich an gebachtem Tage und Orte, Morgens um 9. Uhr einfinden.

Es ist zu Anklam in Vor-Pommern, ein wohl aptires und am Markt gelegenes Wohn- und Bratt-Haus, nebst ein a part gebauetes Brandtrom, Hans, wobei zwey Brandtwein-Mas-sen, eine Beau-Pfanne und kupferne Tafte, schöner Hoff-Raum, Stallung und Speicher, wie auch allerhand andre Meubles an Zinn, Kupffer ic. an den Meistbietenden zu verkauffen, und weiteren Terminus dazu den 8. Novembr. angesezet; So können Dieseljenige, so entmedet das Haus, Bier- und Brandtrom-Geräthe, oder von andern Meubles etwas zu kaufen gesonnen, sich alsdann Morgens um 9. Uhr in des sel. Mandatarii Wäbden Wittwen, nachher verwirtheten Schusterin Erben-Hause, einfinden und Handlung pflegen.

3. Sachen so in Stettin zu vermiethen.

Es sol das Segler-Haus, worin unterschiedene Zimmer zur Weihrauff neu aptiret, ver-handen, und welches die Immunität des Wein- und Bier-Schanks hat, an den Meistbietenden auf gewisse Jahre vermietert werden; Wer solches zu mieten beliebet und annehmliche Conditio-nes hat, dabeben sich auch im Stande befindet Caution zu stellen, der kan bey dem Secre-tario des See-Gerichts, Herrn Bernhard Christian Wollin sich angeben und mehrere Nachricht einziehen.

In dem aufm St. Petri Woll belegenen und der Stadt zugehörigem Hause, werden 2. bes-queme Stuben und 4. Cämmern, nebst einer Küche, zur Vermietung offeriert; Wer Belieben dazu hat, kan auf der Stadt-Cämmerey sich deshalb melden, und wegen der Mithze accordiren.

Es sol das dem St. Johannis Kloster zugehörige, und zu dem untersten Hause in der Armen-Heide belegene Ackerwerd, cum pertinentiis, an den Meistbietenden auf Walburgis 1729. zu be-ziehen, verarrhendiret werden; Wer Lust und Belieben dazu hat, der kan sich am 24. Novembr. curr. des Morgens um 8. Uhr bey denen wohlverordneten Herren Provisoribus des grauen St. Johannis Klosters in der Kassen-Kammer angeben, und Handlung pflegen.

Des Kaufmanns Herrn Johann Philipp Andræen Creditorum Haus in der Reiffschlä-

ger, Straße belegen, ist zu vermieten, und Terminus dazu auf den 3. Nov. im lobsumen Stadt-Gerichte Nachmittage um 2. Uhr beliebet worden.

4. Sachen so außerhalb Stettin zu vermieten.

Die Mietz's Jahre des Stadt-Kellers zu Pyritz, gehen auf bevorstehende Weihenachten zu Ende, und sol bezelbe andarweitig wieder verpachtet werden, wozu der 25. Octobr. 8. und 29. Novembr. anberahmet; Weilen nun dieser Stadt-Keller, so bisher 33. Rthl. 8. Gr. an jährliche Miethe getragen, den Wein-Schand privativè, den stremden Bier-Schank aber nebst andern gemein hat, und der Wirth darin von aller und jeder Bürgerschen Last gänzlich befreit ist, auch viele bequeme Logiamenter und gewölbte Keller, nicht nur zum Wein und Bier hat, sondern auch zum Plaßt der Gäste, eine Regal-Bahne und andere Divertisements mehr dabey verhanden; So wird ein guter Wirth sein gutes Auskommen so viel mehr darin finden, zumahnen da zugleich die Stadt-Wage dabey ist, welche er entweder auch selbst pachten, oder wie bisher geschehen, den 2ten Pfennig davon zu geniessen, accordiren kan; Wer Belieben darzu hat, der kan in gedachten Terminen des Vormittages von 9. bis 12. Uhr sich daselbst zu Rath-Hause angeben, darauf biethen, und falls er acceptable Conditiones offeriret, des Contracts gewärtigen.

5. Sachen so gefunden worden.

Zu Wangen in Hinterponiern, ist dieser Lagen ein Löffel, darauf diese Buchstaben A. V. A. D. V. B. von jemand bey dem Juden zum Verkauff gebracht, unterm Vorwand, daß er gefunden worden. Alldieweil aber diellmstände bey angestelleter Inquisition variable und man dahero soupconniret, als ob er gestohlen sey; So wird solches hierdurch belande gemacht, und kan derjenige, der zu diesem Löffel sich legitimiren kan, daß er ihm zugehöre, bey dem Magistrat daselbst fü dieſerhalb angeben.

6. Notifications.

Als Se. Königl. Majestät unser allernädigster König und Herr, allernädigst resolviret, daß die Neubauende auf der Lastadie allhier, nicht nur die freye Bau-Materialien an Holz, Stein und Kalk genesten, sondern auch 6. Jahr nacheinander von der Einquartirung bestreyt seyn sollen; So wird solches hie durch zu eines jeden Wissenschaft gebracht, damit wenn ein und ander annoch zu bauen belieben hätte, er sich bey Zeiten melden könne.

Allen denen, so an die den Eßgut belegene Güther: Neuenhagen, Kroig, Banning und Kaulsdorf, einige Roderung zu haben vermeinten, wird hienmit nochmalig kund gethan, daß der Dr. Hauptmann Baron von der Golzen, solche Güther an den Den. Geheimen Rath von Schwedt verkaufft habe; Und diejenigen, so eine Anspruch daran haben, zu Docirung derselben, vor das Königl. Hoff-Gericht zu Eßlin, auf den 15. Sept. 15. Octobr. und 15. Nov. präclaurie citiret seyn; Dahero dienjenigen, so in denen beiden ersten Terminen sich nicht gemeldet haben, den 15. Nov. als den letzten Termine sich noch melden, oder hienächst der Præclusion gewärtig seyn müssen.

Es hat eine, zur Zeit noch unbekannte Person, in dem, vor Preußens belegenen, so genannten Kreis-Kreuz, vor bey nahe 14. Lagen, ein Pferd stehen lassen, und ist davon gefausen. Da man nun vermuthet, es müsse dieses Pferd jemanden gestohlen seyn; Als hat E. E. Rath vorgefaßter Haupt Stadt Preußens, obiges hienmit kund thun wollen, damit derjenige, dem das Pferd gestohlen oder zugehörig seyn möchte, selbiges nach erfolgter Legitimation bey dem Rath, und ersätteten Kosten, wieder erhalten möge.

Nachdem über des Altermanns der Kaufmannschaft Herrn Daniel Burchards Vermögen, ein Concursus entstanden; Als werden von einem lobsumen Stadt-Gerichte die sämtlichen Creditores ad liquidandum vor gehabden, bevorstehenden 3. Nov. 8. Dec. und 12. Januar, des herannahenden 1729ten Jahres, zu erscheinen, ihre Forderungen gehörig zu justificiren, und rechtlichen Bescheides zu gewarten.

7. Copulirt- und ehelich-eingesegnete in Stettin.

Vom 15. bis den 21. Octobris.

Bey der Königl. Schloß-Kirche, Hans Teßmann, ein Reuter von Prinz Albrecht Friedrichs Königl. Hoheit Meßgiment, mit Anna Margaretha Gennerius.

Bey der Deutsch-Reformirten Gemeine, der Botzen-Meister des Königl. Hoff-Gerichts zu Stargard, Herr Joachim Friedrich Kerstenius, mit Junger Charlotta Sophia Wedelius.

Bey der St. Marien Stifts-Kirche, der Schuster Mr. Christian Schulderer, mit Jgst. Catharina Augustinen.

Bey der St. Jacobi- und St. Jürgen-Kirche, der Fischer Johann Eggert, mit Junger Elisabeth Lenzen. Der Maurer-Gesell Johann Philipp Lange, mit Frau Barbara Catharina Elbior, Witwe Schwanklein. Der Lezzer Jürgen Friedrich Wanelin, mit Junger Elisabeth Grünebergen. Der Arbeiter Mann Friedrich Schulz, mit Ursula Sabina Poppen.

Bey

Bey der St. Nicolai-Kirche, Schiffer Michael Steckeling, mit Frau Maria Elisabeth Wegners, Schiffer Martin Sorgen Wittwe.
Bey der St. Petri- und Pauli-Kirche, der Fischer Christian Goldbeck, mit Jungfer Elisabeth Groten.

Summa 9. Paar.

Getauffte Personen.

Vom 15. bis den 21. Octobris.

Bey der St. Marien Stifts-Kirche, des Professoris und Rectoris Gymnassi, Hrn. Doct. Michael Friedrich Quaden Sohn, Johann Wilhelm. Des Docters Meister Tobias Wolfsen Sohn, Gottfried.
Bey der St. Nicolai-Kirche, des Schiffer Paul Wegners Tochter, Maria.
Bey der St. Gertrauds-Kirche des Zimmermanns Gottfried Vulken Sohn, Gottfried. Des Arbeiters Manes Joachim Pavlensohn, Joachim.
Bey der Garnison, des Soldaten Sühlendorffs Sohn, Ludewig.

Summa der Getaufften, 6. Personen.

Beerdigte Personen.

Vom 15. bis den 21. Octobris.

Bey der St. Marien Stifts-Kirche, des Schneider's Mstr. Odens Sohnen, vom halben Jahr, am Schlagfluss.
Bey der St. Jacobi- und St. Jürgen-Kirche, des Diaconen Hen. David Matthäi Tochter, Anna Christina, von 5 Jahren, gestorben an denen Pocken. Des Chirurgi Hen. Johann Samuel Kliren Sohn, Carl Gottlieb, von anderthalb Jahren, an denen Pocken. Des Brandtwein-Brenners Hr. Paul Otten Sohn, Gottlieb, von 16. Wochen, an denen Jähnen.
Bey der St. Petri- und Pauli-Kirche, des Brandtwein-Brenners Bischofss Sohn, von drei vierthal Jahr, am Angesher. Des Alt-Schusters Kunden Wittwe, ohngefehr 26. Jahr alt, an der Schwindsucht. Ein unheiliger Sohn von 3 Jahren, am Östern.
Bey der St. Johannis-Kirche, der Kunstmesser, Geselle Lehmann, welcher ohngefehr 28. Jahr alt, und aus Meslandeley sich selbst erschossen.
Bey der St. Gertrauds-Kirche, des selig-verstorbenen Zimmer-Meisters Johann Hähnen Wittwe, von 60. Jahren, an allerley Beschwerden. Ein armes Magdalen, Rahmens Catharina Sommerin, von 22. Jahren, am Schlagfluss gestorben.

Summa der Beerdigten, 10. Personen.

8. Zu Stettin angekommene Fremde.

Vom 15. bis den 21. Octobris.

Den 15. Octobris.

Parnitzer-Thor, Hr. von Flemming, kommt aus Spez, log. in Potsdam.

Aufiammer-Thor, Hr. Obrist-Lieut. von Loppeno, von Schönningen, log. im Landschafts-Hause.

Berliner-Thor, Hr. Krieges-Rath von Diedhoff, kommt von Berlin, log. bey dem Hrn. Obrist-Lieut. von der Mylien. Hr. Ingenieur Wörtmann, von Berlin, log. in den 3. Kronen.

Den 16. Octobris.

Berliner-Thor, Thro Hoch-Fürstl. Durchl. von Anhalt-Zerbst, kommen von Berlin, log. in des Königl. Schröder'schen Schloss, Hauptmanns Hn. von Greiffenheims Hause.

Parnitzer-Thor, Hr. Rittmeister von Holzendorff, vom Waldeischen Regiment, kommt aus Preussen, log. bey dem Hrn. Fähnrich von Holzendorff. Hr. Prediger Zierold, kommt von Star-gard, log. bey dem Hrn. Doctore Quaden.

Den 17. Oct.

Parnitzer-Thor, Hr. Capit. von Küsso, außer Dienst, kommt von Wago, log. in den 3. Kronen.

Berliner-Thor, Hr. Major von Bismarck, vom Schulenburg'schen Regiment, von Pasewalk, log. in den 3. Kronen.

Den 18. Oct.

Parnitzer-Thor, Hr. Bothen-Meister Kerstenius, von Stargard, log. bey dem Hrn. Hoff-Prediger Wiedelnd.

Berliner-Thor, Hr. Corneel von Winterfeld, vom Egelschen Reg. von Pasewalk, log. in Potsdam. Schneck, Hr. Fähnrich von Alpenburg, vom Marwitzischen Regiment, von Halberstadt, log. in den 3. Kronen.

Den 19. Oct.

Parnitzer-Thor, Hr. Capit. von Müncho, vom Platischen Reg. von Belgard, log. im schwarzen Adler.

Berliner-

Berliner Thor, Hr. Cagliari von Lagersdorff, von Schillersdorff, log, bey dem Hrn. Inspectore
Köhler. Den 20. Okt.

Berliner Thor, Hr. von Flemming, kommt von Pargo, log, in Potsdam. Hr. Capit. von Pasend,
kommt von Schmarso, log, in den 3. Kronen.

Schnecke, Hr. Präpositus von Schulenburg, von Greiffenhagen, log, in den 3. Kronen.

Den 21. Octobris.

Berliner Thor, Hr. Regiments-Quartiermeister Euno, vom Autoffölyischen Reg. von Fürstenmal-
de, log, bey dem Kaufmann Hrn. Concur. Hr. Capit. von Masso, vom Schwerinischen
Regiment, von Berlin, log, bey des Herrn Ober Präsidenten von Masso Excell.
Parnitzer Thor, Hr. Krieges Rath Sydon, von Colbatz, log, bey der Frau Doct. Deselerin. Hr.
von Brochhausen, von Wollin, log, im schwarzen Adler.

9. Preyse von unterschiedenen zum Verkauff verhandel- nen Gütern zu Stettin.

Waaren bey Schipfund,

à 280. Pfund.

Schwedisch Eisen 10. Rthlr. 12. Gr.

Dito Vitriol 5. Rthlr. 9. Gr. bis 6. Rthlr.

Rigaferder Hanß 14. Rthlr.

Englisch Bley 14. Rthlr. 8. Gr.

Östlandische Fische 12. Rthlr.

Englisch Vitriol 5 Rthlr. 8 Gr.

Spiegel-Torße 6 Rthlr.

Ordinar dito 4 Rthlr. 12. Gr.

Königsberger Hanßpf 14. Rthlr.

Waren bey Centner à 110 Pfund.

Englisch Zinn 27. Rthlr.

Dito Alsaune 5 Rthlr. 12. Gr.

Galmey

Nüken-Dehl 10. Rthlr.

Lein-Dehl 9. Rthlr. 18. Gr. bis 10 Rthlr.

Kreppen 6. bis 8 Gr.

Blätter-Toback 3 R. 8 Gr. uff frey aus 4 Rlt.

Hansf-Delle 6 Rthlr. 12. Gr.

Gilb Holz 4. bis 4 Rthlr. 8. Gr.

Japan Holz 6 Rthlr. 12. Gr.

Hornebok 7 Rthlr.

Feine caltionirte Pott-U sche 5 Rthlr.

Gelauterter Salpeter 18 Rthlr.

Waaren zu 100. Pfund in Fässer.

Stoc-fisch 4. Rthlr.

Korscher mittel-fisch 4. Rthlr.

Klein-fisch in Fässer 2. Rthlr. 12. Gr.

Dänischer Pfeffer 32 Rthlr.

Amsterdammer Pfeffer 32 Rthlr.

Compech-Holz 3. Rthlr. 16. Gr. bis 4 R.

Waaren zu Steine, à 22. Pfund.

Rigaferder Flachs 1. Rlt. 5 Gr. bis 2. R. 16 Gr.

Preußischer Flachs 1 Rlt. 16 Gr.

Wess-Latz 1 Rthlr. 20 Gr.

Waaren bey Ließpfund à 14.

Pfund.

Vor-Pommerscher Flachs 1 Rthlr. 2 Gr.

Waaren bey Pfunden.

Indigo St. Domingo 1. Rthlr. 2 Gr.

Chocolade 10. bis 12. Gr.

Caffe-Bohnen grosse 17. Gr.

Dito kleine 18. bis 19. Gr.

Indigo Coriskau 1 Rthlr.

Truffeln 2 Rthlr. 8. Gr.

Grün Théé 3 Rthlr. 4. Gr.

Käyser Théé 4. Rthlr. 12. Gr.

Théé de Boue 3 Rthlr. 12. Gr.

Zucker 4 gr. 6 pf. 5 bis 5gr. 6 pf. 6 gr. 6pf. 7gr.

Gold-Wachs 9. Gr.

Engelisch Leder 11. Gr.

Engelisch Sohl-Leder 6. Gr.

Altenuer dito 5. Gr.

Nothe Mosconitiche Juchten 6 bis 7 Gr.

Schwarze Juchten 6 Gr.

Corduan 1. Rthlr. 2. Gr.

Waaren bey Stückien.

Ste-Hund-Felle; 100 St. zu lauter grosse 50 R.

Couleri Leder, das Fell 17. Gr.

Gilb Saffian, das Fell 1. Rthlr. 12. Gr.

Roth Kalb-Fell, das Stück 14. Gr.

Dito Schaaff-Fell 9. Gr.

Ausländis. Bock und Ziegen-Häute, das Stück

21. bis 22. Gr.

Waaren bey Lasten, à 12. Tonnen.

Woll-Hering 150 Rthlr.

Mattiges-Hering 160 Rthlr.

H. Hering

Eine Last Weizen à 72 Scheffel 72 Rthlr.

Eine Last Roggen à 72 Scheffel 54. Rtl.

Eine

Eine Last Maltz von grosser Gersten	72 Scheff.	Picardan, das Stück	48 Rthlr.
50. bis 54. Rthlr.		Muscat, Wein, das Drhoffst	48. Rthlr.
Dito von kleiner Gerste	40. bis 48. Rthlr.	Frontiniac, das Drhoffst	56 Rthlr.
Haber Preußl. 24. Rtl.	Dito Pommerscher 30 R.	Weissen Portapori, das Drhoffst zu 50 Rthlr.	
Vaaren bei Tonnen.		Weissen Vin de Graff, das Drhoffst 36 Rthlr.	
Schön weiß Hallisch Salz	4. Rthlr. 4. Gr.	Sereser-Sect, das Drhoffst 60 Rthlr.	
Nigasher Lein-Saamen	9 Rthlr.	Canarien-Sect, das Drhoffst 75 Rthlr.	
Mummelscher Lein-Saamen		Palm-Sect, das Drhoffst 80 Rthlr.	
Schwedische Maune	14. Rthlr.	Allicant-Vin, das Drhoffst 80 Rthlr.	
Schwedischer Thran	25. Rthlr.	Brandwein, das Drhoffst 48 bis 50. Rtl.	
Berger Thran	15. Rthlr.	Folgende Weine sind auch in Bouteillen	
Sehm-Honig, die Tonne		zu haben, als nemlich:	
Rauch-Honig dito		Rothen Burgunder-Wein, die Bouteille zu 16	
Grönlandischer Thran, das Fas ein Karbehf		bis 18 Gr.	
a 240. Quart	45 Rtl.	Weissen dito	16 Gr.
Finnländischer Thran	21 Rtl.	Vin Clarett, die Bouteille	12 Gr.
Berger Dorsch, 1 halbe Tonne	2 Rthlr. 18 Gr.	Courte Vin, die Bouteille	10 Gr.
Holländisch Cabbeljau, 1 halbe Tonne	5 Rtl.	Im Post-Amt ist zu beklömen:	
Theer klein Band	1. Rthlr. 6. Gr.	Veritabler Lockaper Ausbruch, das Amtthal	
Dito groß Band	2. Rtl.	133. Rthlr. 8. Gr.	
Schwarze Seiffe	13. Rthlr.	Ord.Lockaper, die Kusse a 2. Amt. 80. bis 90. Gr.	
Auch dito eine viertel Tonne	3. Rthlr. 6. Gr.	Rothen Osener, der Eymer 12. Rthlr.	
Schwarze Seiffe Königberger	15. Rthlr.	Rothen Carlowitzer Wein, der Eymer 12.	
Dito Danziger Seiffe	16. Rthlr.	Rthlr.	
Pech 1 Tonne kl. B. 48. 12 gr. best. in halb Tonnen		Holz-Waaren.	
Wein und Brandwein.		auf dem Stadt Klap-Hols-Hoff.	
Rhein-Wein, der Ohm zu 30. 36. 40. 46. 50.		Franz Klap-Holz, das Schok 8 bis 9 Rthlr.	
bis 60. Rthlr.		Klap-Holz, oder ganze Knäppel, das Schok	
Moseler-Wein, der Ohm zu 30. 36. 40. bis		3. Rthlr.	
44. Rthlr.		Piepen-Stäbe, der Ring	11 Rthlr.
Liebstrauen Mühl, der Ohm	48. Rthlr.	Drhoffst-Stäbe, 1) Nach Piepen-Stäbe ge-	
Niedesheimer Stein-Wein, der Ohm	50 Rtl.	kommen, Stäbe, 2) rechnet eben so.	
Reinfelden Muscadeller-Wein, der Ohm	36 R.	Bau-Materialien.	
Heninger Bleicher, der Ohm	36 bis 40. Rtl.	Mauer-Steine, das 1000. nach Proportion	
Rothen Neder-Wein, der Ohm	30 bis 36 Rtl.	der Güte und Größe 5 bis 6 Rtl. 16 Gr.	
Weissen Neder-Wein, der Ohm	30 bis 36 Rtl.	Dach-Steine, nach der Güte 6. bis 6. Rthlr.	
Alten Frankwein, das Drhoffst	30. 36. 40. bis	16 Gr.	
44 Rtl.		Eine Tonne ungelöster Kalk, 1. Rtl. 18. Gr.	
Jungen Franz-Wein, das Drhoffst	24. 30. bis	Eine Tonne gelöster Kalk, 7. Gr.	
36 Rthlr.		An Geträhyde ist zur Stadt	
Courte Vin, das Drhoffst	60 Rthlr.	gekommen:	
Cantau Morin, das Drhoffst	60 bis 65 Rthlr.	Bom 15. bis den 21. Octobr.	
Rothen Vin de Graves, das Dr.	36. bis 40 R.		
Hautbrion, das Drhoffst zu 50 bis 60 Rthlr.		Weisen	2766. Scheffel,
La Vite, das Drhoffst zu 60 bis 64 Rthlr.		Nogen	2896. / /
Pape Clein, das Drhoffst 64 bis 70 Rthlr.		Serfe	2247. / /
Vin Bearne, das Drhoffst 36 bis 40 Rthlr.		Mals	504. / /
Rothen Burgunder-Wein, das Drhoffst	112	Haber	72. / /
bis 130 Rthlr.		Eichen	13. / /
Weissen dito, das Drhoffst	120 Rthlr.	Buchweizen	

Wechsel

Wechsel-Cours
à Uso.

	D.	L.
	Geld.	Briefe
Hamburger Banco	131 ¹	132
Dito Current	101	101 ¹
Dito neue Zweybrüttel St.		
Amsterdamer Banco	128	129
Dito Current		
Berlin		
Wien		
Leipzig	alpari.	
Breslau		
Frankfurt an der Oder		
Königsberg		
Danzig		
Lübeck		
Dänsche Kronen	113	114
Schwedische Carolin		
Schwedisch Ropp. Mäng zu		
6. drey viertel Thaler: auf		
hiesigen Thaler.		
Franz-Thlr.		1 ¹ ₂
X Thlr.		17.7 gr
Barco-Thlr.		17.8 gr
Ducat.		21.18 gr
Lovis d'Or	483 ^v	
Deposten-Gelber		
Neue Zwey Drittel inkludet		
Dito in Hamburg		
Dito gegen Franz Zweybrüttel in Sierlin	101	101 ¹

Abgegangene Schiffe und der
Schiffer Nahmen.

Vom 15. bis den 21. Octobris.

Soje Tialdes, dessen Schiff die Gerechtigkeit genannt, geht nach Amsterdam mit Weizen.

Ernst Müller, dessen Schiff die Stadt Berlin, nach Petersburg mit Bley, Lücher, Chaisen und Apfelsel.

David Wegener, dessen Schiff Daniel, nach

Pehnamünde mit Vordell und Franz Holz.	
Ernst Parlow, dessen Schiff Maria, nach Pehnamünde mit Königl. Salz.	
Michael Mackenow, dessen Schiff Maria, nach Pehnamünde mit Königl. Salz.	
Christoph Schmidt, dessen Schiff St. Anna, nach Pehnamünde mit Toback und Klapp-Holz.	
Hermann Ips, dessen Schiff die Königin Scheba, nach Amsterdam mit Weizen und Klapp-Holz.	
Christian Sellentin, dessen Schiff Catharina, nach Copenhagen mit Juhditzer, Holz-Nagel und Breim-Holz.	
Franz Krücke, dessen Schiff die Hoffnung, nach Pehnamünde mit Klappholz.	
Michael Grose, dessen Schiff Johannes, nach Pehnamünde mit Klappholz, Drhoffsi und Lounen-Stäbe.	
Johann Wolff, dessen Schiff Johannes, nach Straßburg mit allerhand Kaufmanns- und Vieual-Waren.	
Michael Wallnuth, dessen Schiff Johannes, nach Danzig mit Toback und Wein.	
Martin Erbmann, dessen Schiff Fortuna, nach Greiffswald mit Erden-Zeug, Schuppen und Garten-Gewächs.	
Angekommene Schiffe und der Schiffer Nahmen.	
Vom 15. bis den 21. Octobris.	
Martin Müller, dessen Schiff die Hoffnung genannt, kommt von Pehnamünde mit Fliesen.	
Jacob Schreiber, dessen Schiff die Überwindung, von Königsberg mit Seife, Flachs, Butter, und hat zugleich vom Haupt-Schiffer Minnis beym Rhuden eingenommen: Juchten.	
Michael Giese, dessen Schiff die weiße Taube, hat beym Haben vom Haupt-Schiffer Minnis geladen: Jucht und Matten.	
Daniel Fentsch, dessen Schiff die Hoffnung, von Pehnamünde ganz ledig.	
Christian Pätzsch, dessen Schiff Magdalena, von Venamünde mit Eisen und Thran.	
Martin Manthen, dessen Schiff Elisabeth, von Ankiam mit Weizen, Flachs und Honig.	

10. Wolle und Geträde Markt. Preise in Vor- und Hinter-Pommern.
Vom 15. bis 21. October.

	Bolle. der Stein	Weizen. der Schess.	Roggen. der Schess.	Gerste. der Schess.	Malz. der Schess.	Erbsen. der Schess.	Haber. der Schess.	Buchweiz. der Schess.	Hopfen. der Schess.
Stettin.	1. Rthlr. 20. Gr.	21 gr. 6 pf. 22. Gr.	13 gr. 6 pf. 14. Gr.	14. Gr. 12. Gr.	17. bis 18. Gr.	20. Gr. 16. Gr.	9. gr. 6 pf. 10. Gr.	15. Gr. 10. Gr.	5. Gr. 9. Gr.
Uckermünde	—	20. Gr.	12. Gr.	12. Gr.	—	—	—	—	—
Uelclam, der leichte Stein	10. Gr.	16. bis 17. Gr.	11. Gr.	—	15. Gr.	—	—	—	—
Usedom	1. Rthlr. 4. Gr.	18. bis 20. Gr.	12. bis 13. Gr.	11. bis 12. Gr.	—	18. Gr.	7. bis 8. Gr.	—	6. Gr.
Demmin	16. Gr.	16. Gr.	12. Gr.	10. Gr.	12. Gr.	—	—	—	—
der leichte Stein	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Treptow an der Z. See, der l. St.	14. Gr.	16. Gr.	11. Gr.	9. Gr.	—	14. Gr.	7. Gr.	—	5. Gr.
Pasewald,	20. Gr.	20. Gr.	14. Gr.	12. Gr.	19. Gr.	18. Gr.	12. Gr.	14. Gr.	8. Gr.
der leichte Stein	—	—	—	—	—	21. Gr.	10. Gr.	14. Gr.	6. Gr.
Gartz	2. Rthlr. 8. Gr.	22. Gr.	14. Gr.	12. Gr.	18. Gr.	—	—	—	—
Golno	1. Rthlr. 16. Gr.	22. Gr.	13. Gr.	13. Gr.	—	—	—	—	—
Stargard.	1. R. 20 Gr.	21. Gr.	12. Gr.	15. Gr.	17. Gr.	16. Gr.	13. Gr.	14. Gr.	9. Gr.
Labes.	2. Rthlr.	—	11. bis 12. Gr.	11. bis 12. Gr.	—	16. Gr.	12. Gr.	—	9. bis 10. Gr.
Pyritz.	—	20. Gr.	13. Gr.	13. Gr.	—	16. Gr.	7. Gr.	—	—
Caminin.	2. Rthlr.	1. Rthlr.	12. Gr.	6. Pf.	6. Pf.	—	4. Pf.	18. 16 Gr.	8. Gr.
Naugard	2. Rthlr.	1. Rthlr.	12. Gr.	9. Pf.	—	—	—	Grüße.	12. Gr.
Wollin	1. Rthlr. 16. Gr.	1. Rthlr. 2. Gr.	11. bis 12. Gr.	11. bis 12. Gr.	16. Gr. 18. Gr.	12. Gr.	1. Rthlr. 12. Gr.	—	8. Gr.
Regenwalde	—	—	—	—	—	12. Gr.	—	—	—
Polzin	—	1. Rthlr.	4. Gr.	8. Pf.	—	16. Gr.	10. Gr.	1. Rthlr. Grüße.	10. Gr.
Greiffenhagen	1. Rthlr. 20. Gr.	20. Gr.	12. Gr.	11. Gr.	16. Gr.	16. bis 18. Gr.	12. Gr.	—	—
Greiffenberg	1. R. 20. gr. 2. R. 4. gr.	20. Gr.	12. Gr.	11. Gr.	—	—	—	1. Rthlr. 8. Gr.	—
Treptow an der Neiße	1. Rthlr.	—	12. Gr.	11. Gr.	—	—	—	—	—
Örlin	2. Rthlr.	20. Gr.	11. Gr.	10. Gr.	—	—	8. Gr.	—	—
Elsberg, der leichte Stein	—	—	12. Gr.	8. Pf.	—	—	—	—	—
Belgard.	2. Gr.	2. Rthlr.	18. Gr.	11. Gr.	10. Gr.	—	8. Gr.	—	—
Edßlin	1. Rthlr. 19. Gr.	16. Gr. 8. Pf.	10. Gr.	10. Gr.	—	—	6. Gr.	—	—
Schlone	1. Rthlr.	16. Gr.	8. Gr.	8. Gr.	—	—	8. Pf.	—	—
der leichte Stein	—	—	—	—	—	—	5. Gr.	—	—
Stolpe.	1. Rthlr. 16. Gr.	16. Gr.	9. Gr.	8. Gr.	10. Gr.	16. Gr.	6. Gr.	12. Gr.	6. Pf.
Bütow.	Rein	Borrath.	—	—	—	—	—	—	—
Lauenburg	2. Rthlr. 16. Gr.	20. Gr.	9. Gr.	7. Gr. 8. Pf.	—	16. Gr.	4. Gr.	1. Rthlr. Grüße.	—

Diese Nachrichten sind zu beobachten im Königl. Post-Amt zu Alten Stettin, wie auch in allen Vor- und Hinter-Pommerschen Post-Departementen vor 1. Gr. Wer sich dervielben bedient, wird bestellen müssen, daß sie nach Beschaffenheit eines Test des Handtheirung, und auch sonstens ihren unstreitigen Nutzen haben; insonderheit wegen Abfuhr des Geträys des, sowol Räusfern als Verläusfern Anleitung geben, wortach sie ihre Wege nehmen können.